



Mercedes-Benz setzt zweistelliges Absatzwachstum im Mai fort

Mercedes-Benz setzt zweistelliges Absatzwachstum im Mai fort
Im Mai entschieden sich 134.031 Kunden für ein Fahrzeug der Marke Mercedes-Benz (+10,4%). Ola Källenius: "Mit einem zweistelligen Wachstum erreichen wir auch im Mai einen weiteren Absatzrekord." Besonders die C-Klasse und der neue GLA kommen bei den Kunden gut an. Mercedes-Benz weiterhin Marktführer in Deutschland, Japan und vielen weiteren Märkten. Marktanteilsgewinne in Europa Mercedes-Benz hat den Trend der letzten Monate fortgesetzt und im Mai erneut einen Rekordabsatz verzeichnet. Weltweit wurden 134.031 Fahrzeuge an Kunden übergeben (+10,4%). Seit Jahresbeginn waren es 641.384 Autos (+14,0%), ebenfalls mehr als jemals in diesem Zeitraum zuvor. Mit einem zweistelligen Wachstum erreichen wir auch im Mai einen weiteren Absatzrekord", sagte Ola Källenius, Mitglied des Bereichsvorstandes Mercedes-Benz Cars zuständig für Vertrieb. "Ende Mai haben wir die Weltpremiere des C-Klasse T-Modells in Bremen gefeiert - ein Fahrzeug, das besonders die Kunden in Europa begeistern wird." In Europa entschieden sich im Mai 60.529 Kunden für ein Fahrzeug von Mercedes-Benz (+4,8%). In Großbritannien waren die Wagen mit dem Stern dabei besonders gefragt: 10.093 Einheiten wurden hier im Mai abgesetzt (+22,3%). Im Heimatmarkt verkaufte Mercedes-Benz 21.785 Fahrzeuge (i. V. 22.382 E.) und war im Mai die zulassungstärkste Premiummarke in Deutschland. Im größten Absatzmarkt des Unternehmens, den USA, wurden die Verkäufe um 7,7% auf 26.617 Fahrzeuge gesteigert. Besonders beliebt waren bei den amerikanischen Kunden die Modelle der S- und E-Klasse. In Kanada fielen die Absatzzahlen um 5,1% höher aus als im Vorjahreszeitraum; 2.964 Autos gingen in Kundenhand über. Auch im asiatischen Markt präsentierte sich die Marke mit dem Stern erfolgreich. In China wurden im Mai 23.011 Einheiten ausgeliefert (+30,1%). Das Angebot der chinesischen Händler erweitert nun auch der CLA: Das kompakte Coupé ist seit Ende April auf den Straßen Chinas unterwegs. Besonders groß war das prozentuale Absatzplus seit Jahresbeginn in Südkorea (+49,0%), Taiwan (+21,8%) und Indien (+28,3%). Bei den Baureihen von Mercedes-Benz setzten die Kompaktwagen auch im Mai ihre erfolgreiche Entwicklung fort. Insgesamt verkaufte das Unternehmen 37.895 Fahrzeuge der A-, B-, CLA- und GLA-Klasse weltweit (+19,3%). Seit Jahresbeginn entschieden sich 173.318 Kunden für einen Kompakten mit Stern (+24,5%). Die Modelle der E-Klasse entwickeln sich weiter sehr stark: Im Mai verbuchte das Unternehmen bei Limousine und T-Modell mit 22.535 verkauften Einheiten ein Absatzplus von 24,5%. Bei Coupé und Cabrio der E-Klasse betrug der Zuwachs im Mai rund 30%. Die beiden Modelle sind die meistverkauften Fahrzeuge in ihrer Vergleichsklasse. Die stärksten Wachstumsraten verzeichnete das Flaggschiff der Marke, die S-Klasse. 8.353 Kunden nahmen eine S-Klasse-Limousine entgegen und damit fast doppelt so viele wie im Vorjahresmonat. Die Mercedes-Benz S-Klasse ist die meistverkaufte Luxuslimousine der Welt. Von der C-Klasse wurden im vergangenen Monat 20.696 Modelle übergeben (i.Vj. 27.211 E.). Mitte des Monats hat mit dem Mercedes-Benz Werk East London in Südafrika nach Bremen der zweite Standort mit der Produktion der neuen C-Klasse begonnen. Das neue Modell ist das einzige Fahrzeug der Marke, das auf vier Kontinenten produziert wird. Der Produktionsstart in China (Peking) und den USA (Tuscaloosa) erfolgt innerhalb der kommenden zwei Monate. Seit März ist in Europa die neue C-Klasse Limousine erhältlich, im September folgt das T-Modell. Die SUVs mit Stern wurden im Mai an 29.846 Kunden übergeben (+16,1%). Seit Jahresbeginn verkaufte das Unternehmen bereits 136.107 geländegängige Fahrzeuge. Seit Ende Mai ist die Mercedes-Benz V-Klasse bei den deutschen Händlern erhältlich und seit Anfang Juni europaweit. Die Großraumlimousine ist Teil der Produktoffensive von Mercedes-Benz. Für das kleinste Modell des Unternehmens, den smart fortwo, entschieden sich im Mai 7.657 Kunden (i.Vj. 8.680 E.). Der kompakte Stadtfliker ist vor allem in Großstädten beliebt und wird daher auch beim stationsunabhängigen Carsharing-service car2go eingesetzt. Seit Mitte Mai stehen nun auch in Florenz 200 smart fortwo zur spontanen Kurzzeitmiete zur Verfügung. car2go ist damit neben Rom und Mailand in drei italienischen Städten vertreten. Italien ist nach Deutschland der zweitgrößte Absatzmarkt des smart. Über Daimler Die Daimler AG ist eines der erfolgreichsten Automobilunternehmen der Welt. Mit den Geschäftsfeldern Mercedes-Benz Cars, Daimler Trucks, Mercedes-Benz Vans, Daimler Buses und Daimler Financial Services gehört der Fahrzeughersteller zu den größten Anbietern von Premium-Pkw und ist der größte weltweit aufgestellte Nutzfahrzeug-Hersteller. Daimler Financial Services bietet Finanzierung, Leasing, Flottenmanagement, Versicherungen und innovative Mobilitätsdienstleistungen an. Die Firmengründer Gottlieb Daimler und Carl Benz haben mit der Erfindung des Automobils im Jahr 1886 Geschichte geschrieben. Als Pionier des Automobilbaus gestaltet Daimler auch heute die Zukunft der Mobilität: Das Unternehmen setzt dabei auf innovative und grüne Technologien sowie auf sichere und hochwertige Fahrzeuge, die faszinieren und begeistern. Daimler investiert seit Jahren konsequent in die Entwicklung alternativer Antriebe mit dem Ziel, langfristig das emissionsfreie Fahren zu ermöglichen. Neben Hybridfahrzeugen bietet Daimler dadurch die breiteste Palette an lokal emissionsfreien Elektrofahrzeugen mit Batterie und Brennstoffzelle. Denn Daimler betrachtet es als Anspruch und Verpflichtung, seiner Verantwortung für Gesellschaft und Umwelt gerecht zu werden. Daimler vertreibt seine Fahrzeuge und Dienstleistungen in nahezu allen Ländern der Welt und hat Produktionsstätten auf fünf Kontinenten. Zum heutigen Markenportfolio zählen neben Mercedes-Benz, der wertvollsten Premium-Automobilmarke der Welt, die Marken smart, Freightliner, Western Star, BharatBenz, Fuso, Setra und Thomas Built Buses. Das Unternehmen ist an den Börsen Frankfurt und Stuttgart notiert (Börsenkürzel DAL). Im Jahr 2013 setzte der Konzern mit 274.616 Mitarbeitern 2,35 Mio. Fahrzeuge ab. Der Umsatz lag bei 118,0 Mrd. €, das EBIT betrug 10,8 Mrd. €. Daimler AG
70546 Stuttgart
Deutschland
Telefon: +49 (711) 17 0
Telefax: +49 711 17 22244
Mail: dialog@daimler.com
URL: <http://www.daimlerchrysler.de/>


Pressekontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

daimlerchrysler.de/
dialog@daimler.com

Firmenkontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

daimlerchrysler.de/
dialog@daimler.com

ehemals DaimlerChrysler AG DaimlerChrysler ist in der Automobilbranche einzigartig: Das Angebot reicht vom Kleinwagen über Sportwagen bis hin zur Luxuslimousine ? und vom vielseitig einsetzbaren Kleintransporter über den klassischen Schwer-Lkw bis hin zum komfortablen Reisebus. Zu den Personenwagen-Marken von DaimlerChrysler zählen Maybach, Mercedes-Benz, Chrysler, Jeep, Dodge und smart. Zu den Nutzfahrzeug-Marken gehören Mercedes-Benz, Freightliner, Sterling, Western Star, Setra und Mitsubishi Fuso. DaimlerChrysler Financial Services bietet Finanz- und andere fahrzeugbezogene Dienstleistungen an. Die Strategie von DaimlerChrysler basiert auf vier Säulen: Globale Präsenz, herausragende Produkte, führende Marken sowie Innovations- und Technologieführerschaft. DaimlerChrysler hat eine globale Belegschaft und eine internationale Aktionärsbasis. Mit 384.723 Mitarbeitern erzielte DaimlerChrysler im Geschäftsjahr 2004 einen Umsatz von 142,1 Mrd. Euro.